



# Sammlung Theaterzettel

**Friedrich Wilhelm I.**

**Rehberg, Hans**

**1937-04-28**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater

Vorstellung Nr. 287

Mittwoch, den 28. April 1937

NRG Mannheim

## Friedrich Wilhelm I.

Schauspiel von Hans Rehberg

Regie: Friedrich Brandenburg

### Personen:

Der König . . . . .	Robert Kleinert, Volks-
Der Kronprinz . . . . .	bühne Berlin, a. G.
Die Königin . . . . .	Herbert Bleckmann
Prinz August Wilhelm . . . . .	Lene Blankensfeld
Prinzessin Wilhelmine . . . . .	Hermann Ullmer
Katte . . . . .	Marta Langs
Nochow . . . . .	Erwin Linder
Grumbkow . . . . .	Rudolf Birkemeyer
Dessau . . . . .	Karl Marx
Schwerin . . . . .	Joseph Kientert
Graf von der Schulenburg . . . . .	Armas Sten Fühler
Kattes Vater . . . . .	Klaus W. Krause
Wartensleben . . . . .	Hans Brackebusch
Sedendorff . . . . .	Friedrich Hölzlin
Suhn . . . . .	Eduard Marks
Nothenburg . . . . .	Armas Sten Fühler
Gotham . . . . .	Heini Handschumacher
Gundling . . . . .	Joseph Offenbach
1. Diener . . . . .	Ernst Langhein
2. Diener . . . . .	Klaus W. Krause
3. Diener . . . . .	Georg Zimmermann
Pfarrer . . . . .	Karl Hartmann
Doris Ritter . . . . .	Conrad Klemm
Ein Offizier . . . . .	Alice Decarli
Die Wache . . . . .	Karl Hartmann
	Georg Zimmermann

### Offiziere

Bühnenbilder: Friedrich Kalbsfuß — Technische Einrichtung: Hans Wehl

Spielwart: Conrad Klemm

Pause nach dem dritten Aufzug (5. Bild)

Kassenöffnung 19 Uhr

Anfang 19.30 Uhr

Ende nach 22.15 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.